



Stadtratsfraktionen

Hammelburg, 16.07.2024

Vorschläge zur Umsetzung des Radverkehrskonzepts der Stadt Hammelburg

1. Grundsätzliches:

- Verstärkung der Verkehrsüberwachung (ruhender Verkehr), konsequente Verkehrsüberwachung
- Bessere Bürgerbeteiligung,
z. Bsp. durch eine Bürgerversammlung zum Radverkehrskonzept
- Präsentation zum Radverkehrskonzept auf die Homepage der Stadt stellen
- „Link“-Konzept wieder auf die Homepage der Stadt stellen

2. Kurzfristig (sofort) umzusetzen:

- Fahrradständer am Haltepunkt Ost und am Bahnhof
- Saaletal-Radweg durchgängig sicher befahrbar machen (Tourismus!)
- Fahrradständer und Fahrradparkplatz für Lastenfahrrad, in der Kissinger Straße bei Bäckerei Schwab
- Fahrradbügel in der Kissinger Straße gegenüber VR-Bank
(auch zum Blockieren der Parkfläche)
- Parkzeit in der inneren Kissinger Straße maximal 20 Minuten – mit „Semmeltaste“
- Reduzierung der markierten Parkplätze in der Kissinger Straße mit Ausweisung von Einscherplätzen für KFZ (2 Parkplätze, danach Lücke => kein Parken erlaubt)
- Bordsteinkanten in der (inneren) Kissinger Straße einseitig auf Seite der VR-Bank „abfräsen“ oder Absätze mit Flüssigasphalt, etc. egalisieren
- Prüfung, ob in der (inneren) Kissinger Straße und der Bahnhofstraße rechtlich ein verkehrsberuhigter Bereich (> 10 km/h) möglich ist
- Anpassung der Ampelschaltung an der Postamtskreuzung, damit der Verkehr Fuldaer Straße => Turnhouter Straße (und Gegenrichtung) zügiger wird und
- wenn möglich die Ampeln Lagerkreuzung – Postamtskreuzung „intelligent“ kombinieren

3. Mittelfristig:

- Nördliche Rote-Kreuz-Straße:
 - Fahrradstreifen im Bereich Bauhof – Brücke (siehe Konzept)
 - Rückbau Parkplatz bei Fischlein (gegenüber Bauhof) und Schaffung einer sicheren Querung für Fußgänger und Radfahrer
- Südliche Rote-Kreuz-Straße:
 - Modifikation der Grünelemente mit Fahrradspur

